

Micro-Credential „E-Commerce-Konzeption“

Vorgaben zur Verleihung des Micro-Credentials „E-Commerce-Konzeption“ an der Ferdinand Porsche FERNFH GmbH gemäß des Satzungsteils „Richtlinien und Rahmenbestimmungen über die Einrichtung von Studienprogrammen der FERNFH“, festgelegt im Einvernehmen mit der Kollegiumsleitung am 08.08.2024. Gültig ab 01.09.2024.

1. Einleitung

Durch den Abschluss des durch die unten angegebenen Lehrveranstaltungen definierten Lernpfades erwerben die Studierenden Kompetenzen, die nach erfolgreichem Abschluss durch ein Micro-Credential der FERNFH bescheinigt werden.

2. Micro-Credential 704710181

Bezeichnung:

E-Commerce-Konzeption

Fachgebiet:

Digital Business

Gesamt-Umfang:

15 ECTS-Credits

EQF-/ ISCED-P Stufe:

7 (postgraduate)

Vorwiegender LV-Modus:

Blended Learning / Integrierte Lehrveranstaltung (ILV)

Erzielte Lernergebnisse:

Nach erfolgreichem Abschluss sind die Studierenden in der Lage,

- ein analytisches, strukturiertes Marketingkonzept zu entwickeln.
- verkaufsrelevante kreative Lösungen abzuleiten.
- Kalkulationen zur Kund*innengewinnung und -pflege zu erstellen.
- relevante Werkzeuge des Marketing-Prozesses anzuwenden.
- Relevante Rechtsgrundlagen des Medienrechts (ABGB, UrhG, Strafrecht, ...) zuzuordnen.
- Bei auftretenden Fragen in Zusammenhang mit (neuen) Medien, eine Lösung aufzuzeigen.
- Grundlagen zum erfolgreichen Aufbau, Betrieb und zur Weiterentwicklung von E-Commerce Systemen zu verstehen.
- Konzepte für neue Online-Shop Systeme zu entwickeln.
- die technischen und organisatorischen Anforderungen, sowie strategischen Überlegungen von internationalen E-Commerce Systemen zu evaluieren.
- die Wichtigkeit der sicheren Programmierung von Webanwendungen zu verstehen.
- die 10 häufigsten Angriffe von Webanwendungen nach OWASP und ihre Auswirkungen aufzuzählen und zu verhindern
- Angriffsvektoren bzw. Schwachstellen zu erkennen und Strategien für deren Schutz zu entwickeln
- Sicherheitskomponenten zu einem Sicherheitskonzept zusammenzufügen

- zu verstehen, dass viele Angriffsversuche menschliche Hilfsbereitschaft, Unwissenheit oder Unachtsamkeit ausnutzen und wissen, was Social Engineering bedeutet und wie sie sich davor schützen
- Social Engineering zu erkennen und Strategien für den Schutz zu entwickeln.
- ethische Fragestellungen zu reflektieren,
- Grauzonen zwischen dem, was legal ist, und dem, was ethisch korrekt ist, aufzeigen zu können.
- die Anforderungen dem Projekt-Lebenszyklus zuzuordnen.
- aktuelle Standards und Methoden des Requirements Engineering darzustellen.
- Einflussfaktoren in der Aufwandsschätzung zu bestimmen.
- Aufwandsschätzverfahren anzuwenden.

Lehrveranstaltungen, die den Lernpfad des Micro-Credential bilden:

Lehrveranstaltungen		ECTS	Semester
LAW503	Medienrecht – Neue Medien	3	Winter
BUS501	Marktorientierte Unternehmensführung	3	Winter
CIS601	E-Commerce-Systeme	3	Sommer
COM606	Ethical Hacking and Web-Application-Security	3	Sommer
SED601	Requirements Engineering and Cost Estimation	3	Winter

Anerkennung nachgewiesener Kenntnisse:

Die Anerkennung nachgewiesener Kenntnisse entsprechend der Studien- und Prüfungsordnung der FERNFH ist grundsätzlich möglich. Der Erwerb des Micro-Credentials setzt allerdings voraus, dass mindestens 2/3 der ECTS-Credits des Lernpfades tatsächlich absolviert (und nicht durch eine Anerkennung bereits erreichter Lernergebnisse angerechnet) werden.

Anrechnung auf ein Programm-Curriculum

Die Lehrveranstaltungen dieses Micro-Credentials können auf das Curriculum des FH-Masterstudiengangs Informationstechnologie angerechnet werden.

Durchführender Studiengang:

Informationstechnologie (MSc)

MC-Coordinator:

Martin Setnicka, BA MA MSc PhD

External Quality Assurance:

<https://data.deqar.eu/institution/59>